



MEDIENMITTEILUNG

Gemeinderats-Sitzung vom 24. Oktober 2022

Gemeinderat verabschiedet Energiespar-Massnahmen aufgrund möglicher Energiemangellage

Oberbuchsitzen – Der Gemeinderat befasste sich an seiner letzten Sitzung damit, wo und wie Energie eingespart werden kann, um einer möglichen Energieknappheit im Winter 2022/2023 entgegenzuwirken. Es wurden dabei verschiedenste Energie-Sparmassnahmen beschlossen:

- **Verzicht auf diesjährige Weihnachtsbeleuchtung der Gemeinde Oberbuchsitzen**
Auch der Bevölkerung wird empfohlen, auf die Weihnachts-Aussenbeleuchtung zu verzichten oder diese zu redimensionieren (oder Einschränkung vorzunehmen bei der Beleuchtungsdauer). Bei den „Adventsfenstern“ sind alternative Beleuchtungsarten zu verwenden.
- **Verzicht auf Weihnachtsbaum auf Dorfplatz**
- **Reduktion Raumtemperatur Gemeindeverwaltung, Schulanlagen inkl. Mehr-zweckhalle sowie Feuerwehrmagazin auf max. 20° C**
- **Auswechseln von Strom-Armaturen mit LED-Aufsatzleuchten bei der Strassenbeleuchtung (Stromeinsparungs-Potential nutzen)**
- **Späteres Einschalten, bzw. früheres Ausschalten der Strassenbeleuchtung mit Dimmen der LED-Aufsatzleuchten von 22.00 Uhr bis 24.00 Uhr auf 75% und von 24.00 Uhr bis 05.00 Uhr auf 50%.**
Auf das Ausschalten der Strassenbeleuchtung nachts wurde aus Sicherheitsgründen verzichtet.

Überarbeitung 1918er Quelle, Oberbuchsitzen / Öffentliche Planaufgabe

Die 1918er Quelle liegt nordwestlich von Oberbuchsitzen in steiler Hanglage im Wald, westlich des Mülibachs und wird von der Gemeinde Oberbuchsitzen zu Trinkwasserzwecken genutzt. Die bestehende Schutzzone muss gestützt auf die eidg. Gewässerschutzverordnung überarbeitetet, bzw. an deren Vorgaben angepasst werden.

Die Werkkommission Oberbuchsitzen hat unter Beizug eines spezialisierten Ingenieurbüros umfangreiche Erhebungen vorgenommen und die notwendigen Grundlagenpapiere erarbeitet. Nach erfolgter Vorprüfung durch die kantonalen Stellen hat die Werkkommission Oberbuchsitzen nun dem Gemeinderat die öffentliche Planaufgabe der Überarbeitung der 1918er Quelle während 30 Tagen beantragt.

Der Gemeinderat Oberbuchsitzen hat die Öffentliche Planaufgabe der Überarbeitung der 1918er Quelle, Oberbuchsitzen, vom 31. Oktober bis 30. November 2022, einstimmig beschlossen. Es liegen bei der Gemeindeverwaltung Oberbuchsitzen öffentlich auf:

Überarbeitung Grundwasserschutzzone 1918er Quelle

- **Genehmigungsinhalt**
 - **Schutzonenplan**
 - **Reglement für die Grundwasserschutzzone**
- **Orientierender Inhalt**
 - **Hydrogeologischer Bericht vom 31. August 2022**

Schutzwald-Projekt Hard

Der Wald der Gemeinde Oberbuchsitzen ist an die Bürgergemeinde Oensingen verpachtet. Der Forstbetrieb der Bürgergemeinde Oensingen hat ein Projekt ausgearbeitet für den Schutzwald „Hard“, Oberbuchsitzen. Der aktuelle Waldbestand, vor allem die alten Buchen und Fichten sind durch die Trockenheit der letzten Jahre in einem schlechten Zustand. Diese Bäume werden gefällt, und so indirekt den anderen Bäumen in besserem Zustand geholfen. Weiter kommt Licht auf den Waldboden, dass die natürliche Waldverjüngung besser stattfindet. Als ergänzende Massnahme werden wieder Bäume gepflanzt, welche mit den klimatischen Gegebenheiten besser zurechtkommen.

Der Gemeinderat Oberbuchsitzen hat der Vereinbarung mit dem Forstbetrieb der Bürgergemeinde Oensingen bezüglich des Projektes Schutzwald „Hard“ zugestimmt. Der Gemeinde Oberbuchsitzen verbleibt nach Abzug der Beiträge des kant. Amtes für Wald, Jagd und Fischerei des Kantons Solothurn an dieses Projekt ein Restbetrag in Höhe von rund Fr. 9'000.--.

GEMEINDE OBERBUCHSITZEN
Gemeinderat

Für weitere Auskünfte steht zur Verfügung:

Motschi Jonas, Gemeindepräsident der Gemeinde Oberbuchsitzen

079 254 31 33

Oberbuchsitzen, 3. November 2022